

<u>Einleitung</u>	8
<u>Grundlagen einer auswärtigen Staatsarchitektur</u>	18
Anfänge des deutschen Gesandtschaftsbaus	20
Das Repräsentationsverständnis des Diplomatischen Korps	30
Bautypologische Vorbilder	33
<u>Deutsche Auslandsvertretungen 1871–1945</u>	38
Deutsches Kaiserreich	40
Erhalt des Status Quo	43
Streben nach einem »Platz an der Sonne«	53
Späte Manifestation staatlicher Annäherung	59
Die auswärtige Baupolitik des Deutschen Kaiserreichs	69
Weimarer Republik	76
Neuanfang der Ministerien unter demokratischen Vorzeichen	77
Die Auslandsvertretungen der Weimarer Republik	80
Im Kontext einer Staatsarchitektur	89
Nationalsozialismus	101
Botschaftsbauten und Agitation	103
Projekte der Reichsbaudirektion Berlin	116
Das nationalsozialistische Moment in den Auslandsvertretungen	130
<u>Zwei deutsche Staaten 1949–1990</u>	134
<u>Botschaften der Bundesrepublik Deutschland</u>	144
Neuanfang trotz aller Kontinuitäten	145
Bauten für die Besatzungsmächte	155
Visitenkarten im Ausland	167
Orientierung 1953	169
New Delhi (WB 1954 1956–1960): Internationale Reminiszenz	184
Stockholm (WB 1955 1958–1960): Selbstverständliche Einfachheit	198
Gegensätze und Parallelen	212
Haltung der Zurückhaltung 1958	214
Washington (1962–1964): Effizienter Funktionalismus	217
Wien (WB 1958/59 1962–1965): Kunst im Bau	232
Rezeption und Eigenständigkeit	249
Etablierung 1963	270
Brasília (1963 1968–1971): Eins mit der Landschaft	275
Vermächtnis und Fortschreibung	290
Botschaftsbauten als kulturelles Phänomen	307

<u>Botschaften der Deutschen Demokratischen Republik</u>	312
Aufbau diplomatischer Missionen	313
Architektur, Kulturpolitik und sozialistische Ideologie	319
Planen und Bauen: Akteure und Projekte zur Auswärtigen Repräsentation	330
Instruierter Auftakt 1950	337
Warschau (1950–1961): Der lange Weg vom Realismus zum Funktionalismus	338
Konzepte mit Vorbildcharakter	358
Paradigmenwechsel 1960	365
Budapest (1965–1968): »Ein modernes Haus«	371
Helsinki (1966–1968): Prinzip der Gleichartigkeit und Ebenbürtigkeit	386
Die Vierflügelanlage als Status Quo	392
Annäherung 1969	395
Brüssel (1966–1973): Ensemble mit Eigensinn	400
Anerkennung! Und dann?	410
Abbilder baukünstlerischen Schaffens	415
<u>Visuelle Rhetorik deutscher Botschaften</u>	420
<u>Zwei deutsche Botschaften sind eine zu viel</u>	428
Projektliste	434
Endnoten	466
Abkürzungen	508
Archive	510
Personenregister	511
Standortregister	518
Literaturverzeichnis	520